

2383. Artikel zu den Zeitereignissen

# Panik beim Puplic Viewing in Turin (1)

(Da gerade soviel passiert, wechsele ich obiges Thema mit der Artikelserie *London: Auftrags-Terror zur Wahl?* – siehe Artikel 2382 – täglich ab.)

Fast auf den Tag genau vor 32 Jahren, am 29. 5. 1985 fand eine "Massenpanik" im Brüsseler Heysel-Stadion im Rahmen eines Fußball-Europapokalspiels<sup>1</sup> mit 39 Toten statt – die meisten von ihnen waren Fans von Juventus Turin.

Gestern, am 4. 6. 17 gab es wieder eine "Massenpanik" bei Fans von Juventus Turin (in Turin). Auch diesmal – wie schon bei der *Heysel-Katastrophe*<sup>2</sup> oder auch bei der Duisburger *Love-Parade*<sup>3</sup> – sprechen alle Zeichen dafür, daß die "Massenpanik" produziert wurde. *1527 Menschen wurden nach Angaben des Präfekten von Turin verletzt. Es gebe aber noch drei Schwerverletzte, darunter ein Kind.*<sup>4</sup>

Unter dem nachfolgenden Bild steht:<sup>5</sup> *Ein Blick auf den Platz San Carlo während des Champions-League-Finals. Hier hofften 30 000 Juve-Fans auf einen Sieg ihrer Mannschaft. Dabei wurde auch immer wieder Pyrotechnik gezündet* (– offensichtlich ohne daß deswegen Panik ausbrach.)



<sup>1</sup> Endspiel um den Pokal der Landesmeister – Vorläufer der Champions-League, bzw. des Endspiels davon.

<sup>2</sup> Siehe Artikel 774/775

<sup>3</sup> Siehe Artikel 340-355 und 371/372

<sup>4</sup> <http://www.tagesschau.de/ausland/turin-panik-public-viewing-103.html>

<sup>5</sup> <http://www.bild.de/sport/fussball/massenpanik/polizei-sucht-die-boeller-idioten-52042294.bild.html>

*Ein älterer italienischer Fan fühlte sich sofort an eine der schlimmsten Tragödien im Fußball erinnert – und auch diese betraf Juventus Turin:*

*„Es war wie im Heysel-Stadion in Brüssel vor 32 Jahren, ich war damals dabei!“ Am 29. Mai 1985 starben bei einer Massenpanik im Champions-League-Finale zwischen Liverpool und Juventus 39 Menschen. 32 von ihnen waren Italiener.*

*„Jeder brüllte und versuchte, nur (vom San-Carlo-Platz) wegzukommen. Es war ein Chaos“, berichtet ein Augenzeuge. Bilder zeigten Dutzende verlorene Schuhe und Rucksäcke auf dem inzwischen verlassenen Platz. Vergebens versuchte die Polizei über Lautsprecher die Menschen zu beruhigen, die Panik war nicht zu stoppen.*

*Viele Menschen verletzten sich bei der Flucht an herumliegenden Glasscherben, andere wurden niedergetrampelt oder eingequetscht. Ein Eisengeländer stürzte unter dem Druck der Masse ein, dabei wurden mehrere Menschen verletzt ...*



*(Überall lagen Schuhe und Glasscherben. An diesen verletzten sich viele fliehende Menschen.)*

*Es gibt zwei Theorien, was letztendlich der Auslöser für die Massenpanik auf dem Turiner Platz San Carlo war. 30 000 Fans drückten dort ihrem Verein Juventus die Daumen, als die Masse zehn Minuten vor Spielende plötzlich unruhig wurde. Doch was war der Auslöser?*

#### Theorie 1: Einer oder mehrere gezündete Böller

*Die Panik brach aus, nachdem im hinteren Teil des Publikums einige Feuerwerkskörper explodiert waren. Eine oder mehrere Personen sollen gerufen haben, es sei eine Bombe hochgegangen.*

*Diese Theorie gilt inzwischen als am wahrscheinlichsten. Die Polizei will jetzt mit Hilfe von Video-Aufzeichnungen prüfen, wer den Feuerwerkskörper explodieren ließ. Zwei Personen wurden festgenommen, die in Rucksäcken wühlten, während fliehende Menschen ihre Taschen verloren.*

#### Theorie 2: Eine umgefallene Absperrung

*Eine weitere, allerdings eher unwahrscheinliche Theorie. Die Turiner Zeitung „La Stampa“ berichtete von einer umgefallenen Absperrung, die eventuell die Panik ausgelöst haben könnten. Ein lauter Knall soll die Folge gewesen sein, den viele Zuschauer für eine Bombe hielten.<sup>6</sup>*

*(Fortsetzung folgt.)*

<sup>6</sup> <http://www.bild.de/sport/fussball/massenpanik/polizei-sucht-die-boeller-idioten-52042294.bild.html>